

**HORUS-BX3000**



## **Benutzerhandbuch**

**Vor Inbetriebnahme bitte dieses Handbuch lesen.**  
Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Stand: Januar 2018  
[www.video1one.de](http://www.video1one.de)

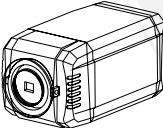

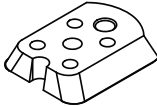

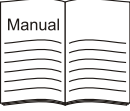
Herzlichen Glückwunsch!  
Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Qualitätsprodukts  
der Marke VideoOne.



## Inhalt

1. Verpackungsinhalt .....	2
2. Wichtige Hinweise .....	3
2.1. Sicherheitshinweise .....	3
2.2. Hinweise zur Installation .....	3
3. Umschaltung Videosignal .....	4
4. Montage und Verkabelung .....	5
5. Objektiv anschließen .....	6
6. Informationen zur Bildschirmmenü .....	7
6.1. Bildschirmmenü-Steuerung .....	7
6.2. UTC - Datenübertargung über Videoleitung .....	7
6.3. Sprache wählen .....	7
7. Bildschirmmenü .....	8
8. Technische Daten .....	12
9. Abmessungen .....	13
10. Entsorgung .....	14
11. Notizen .....	15

## 1. Verpackungsinhalt

 <p>1 x Kamera</p>	 <p>2 x Schrauben</p>	 <p>1 x Montage-Adapter</p>	 <p>1 x Inbus-Schlüssel</p>
 <p>1 x Handbuch</p>			

## 2. Wichtige Hinweise

### 2.1. Sicherheitshinweise



Das Blitzsymbol im gleichseitigen Dreieck warnt den Benutzer davor, dass im Inneren des Produkts nicht isolierte Spannungen anliegen. Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen und stellt eine Verletzungsgefahr dar.



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. In solchen Fällen erlischt jeder Garantianspruch. Befolgen Sie die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise.



Öffnen Sie das Gerät nicht. Innerhalb der Kamera befinden sich keine vom Benutzer zu bedienende oder zu wartenden Teile. Durch das Öffnen des Gehäuses erlischt jeder Garantianspruch.

1. Lassen Sie keine Gegenstände auf das Gerät fallen und setzen Sie es keinen starken Stößen aus. Halten Sie es fern von Standorten, die übermäßiger Erschütterung ausgesetzt sind.
2. Installieren Sie das Gerät nicht an einem Standort, der hohen oder niedrigen Temperaturen (siehe technische Daten) ausgesetzt ist.
3. Setzen Sie das Gerät nicht direkt der Sonne aus.
4. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit, Schmutz oder Feuchtigkeit in das Gerät gelangt. Hohe Luftfeuchtigkeit könnte zur Bildung von kondensierendem Wasser im Gerät führen. Dies könnte später das Bild beeinträchtigen oder die Kamera beschädigen.
5. Achten Sie darauf, nur die mitgelieferten oder vom Hersteller empfohlenen Strom-Adapter zu verwenden.
6. Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile oder die Teile, die mit dem Gerät zusammen verkauft wurden.
7. Falscher Anschluss eines Netzkabels kann Explosion, Brand, Elektroschock oder Schäden am Gerät zur Folge haben.
8. Verwenden Sie das Produkt nicht weiter, wenn eine ungewöhnliche Geruchs- oder Rauchentwicklung auftritt. Trennen Sie in diesem Fall sofort die Spannungszufuhr und wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. Wenn Sie das Gerät unter diesen Bedingungen weiterhin verwenden, kann Brand oder Elektroschock entstehen.
9. Wenn dieses Produkt nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. Zerlegen oder modifizieren Sie dieses Produkt nie in irgendeiner Weise. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unbefugte Änderungen oder Reparaturversuche verursacht werden.
10. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise von Radiatoren, Heizkörpern oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.

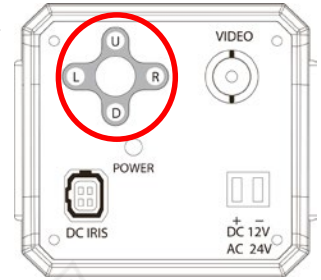
### 2.2. Hinweise zur Installation

1. Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Lappen.
5. Installieren Sie das Gerät gemäß den Herstelleranweisungen.
6. Achten Sie darauf, keine Schutzvorrichtungen von Steckern oder Kabeln zu beschädigen.
7. Prüfen Sie, ob der Untergrund (Decke oder Wand) das Gewicht der Kamera tragen kann. Achten Sie bei der Wahl des Standortes auch auf den zulässigen Temperaturbereich der Kamera.
8. Lassen Sie die Verkabelung nicht an einer ungeeigneten Position verhaken oder die Umhüllung der elektrischen Leitung beschädigen. Dies kann einen Defekt verursachen.
9. Sorgen Sie dafür, dass sich während der Installation keine Personen oder Gegenstände unter dem Installationsplatz befinden. Personen könnten zum Beispiel von herunterfallendem Werkzeug verletzt werden und Gegenstände könnten beschädigt werden.

### 3. Umschaltung Videosignal

Die Kamera unterstützt die Signale AHD, TVI, CVI und CVBS (Service Video). Standardmäßig ist das AHD-Signal aktiviert. Zum Umschalten auf ein anderes Signal befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:

1. Menüschalter betätigen, um das Bildschirmmenü aufzurufen.
2. Einmal nach unten drücken, um den Menüpunkt EXPOSURE beziehungsweise BELICHTUNG aufzurufen.
3. Menüschalter betätigen, um den Menüpunkt aufzurufen.
4. Sieben Mal nach unten drücken, um den Menüpunkt ADJUST beziehungsweise EINSTELLEN aufzurufen.
5. Menüschalter betätigen, um den Menüpunkt aufzurufen.
6. Nach links oder nach rechts drücken, bis das gewünschte Signal ausgewählt ist. Es stehen AHD, THD (TVI), CHD (CVI) und CVBS (Service Video) zur Auswahl.
7. Menüschalter betätigen, um das Signal auszuwählen.



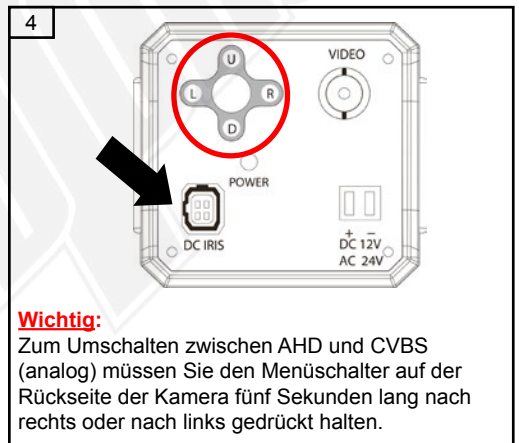
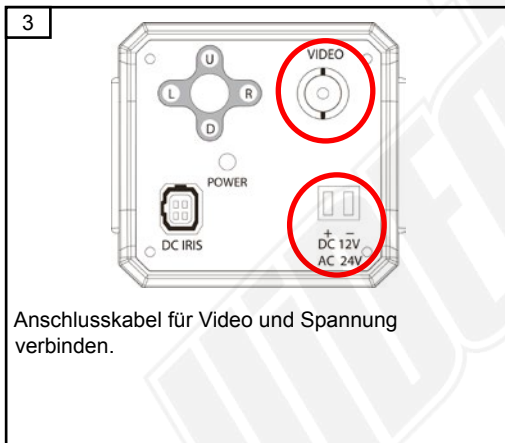
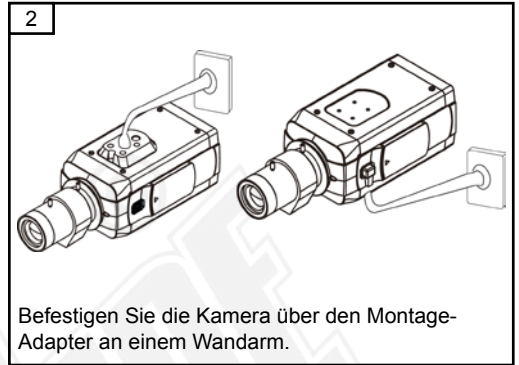
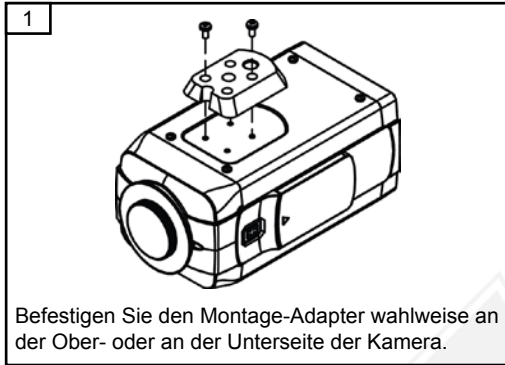
#### **ACHTUNG:**

Wählen Sie nur ein Signal, welches Ihr Endgerät (Monitor / DVR) auch unterstützt.

## 4. Montage und Verkabelung

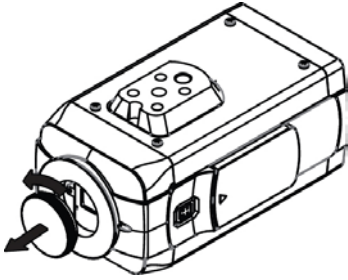
### Hinweis:

Ein Kamerahalter ist nicht im Lieferumfang enthalten. Auch die zur Inbetriebnahme erforderlichen Komponenten wie Videokabel oder Netzteil sind nicht im Lieferumfang enthalten.



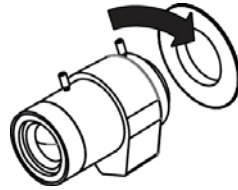
## 5. Objektiv anschließen

1



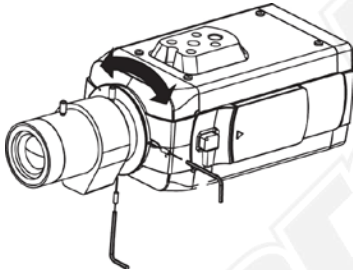
Entfernen Sie die Abdeckung am Objektivanschluss auf der Vorderseite der Kamera. Diese Abdeckung dient zum Schutz des Bildaufnahmesensors vor Staub und Schmutz.

2



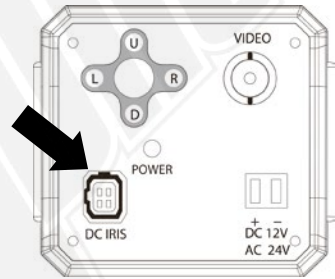
Installieren Sie nun ein CS-Mount Objektiv an der Vorderseite der Kamera.

3



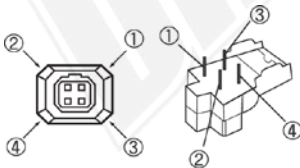
Bei einem C-Mount Objektiv benötigen Sie einen Adapterring. Verwenden Sie dabei den Innensechskantschlüssel (Inbus) zum lösen / fixieren des Auflagemaßes.

4

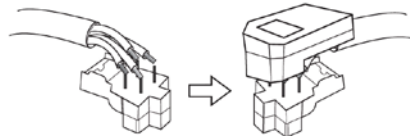
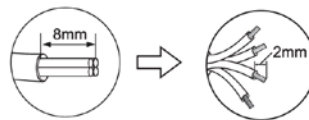


Bei einem Objektiv mit automatischer DC-gesteuerter Blende schließen Sie das Kabel vom Objektiv am Blendenanschluss an der Kamera-Rückseite an. Details zu den weiteren Einstellungen finden Sie im Kapitel „Bildschirmmenü“ unter dem Punkt „Blende“.

5



Nr.	DC type lens
1	Damping -
2	Damping +
3	Drive +
4	Drive -



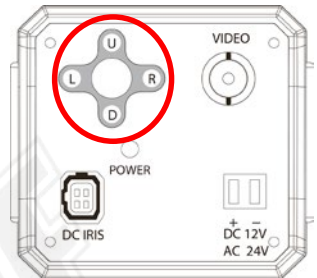
Hinweise zur Kabelbelegung für den Objektivanschluss.

## 6. Informationen zum Bildschirmmenü

### 6.1. Bildschirmmenü-Steuerung

Die Kamera verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dem Sie die Kamerafunktionen einstellen können. Zur Konfiguration können Sie die Taste (siehe Abbildung) verwenden. Sie befindet sich an der Platine der Kamera.

- **Bildschirmmenü öffnen:** Taste betätigen (drücken)
- **Menüpunkt auswählen:** Nach OBEN oder UNTEN drücken
- **Einstellen:** LINKS, RECHTS, OBEN und UNTEN. Einige Menüs besitzen Untermenüs. Diese können Sie mit Betätigen der Taste aufrufen.
- **Untermenü Verlassen:** Wählen Sie den Punkt RETURN und betätigen Sie die Taste SET.
- **Verlassen:** EXIT anwählen, wenn Sie eventuelle Änderungen nicht speichern wollen. „SAVE&EXIT“ wählen, wenn Sie Änderungen speichern wollen.



### 6.2. UTC - Datenübertagung über Videoleitung

Die Kamera unterstützt UTC (Up The Coax). So können Sie in Verbindung mit einem kompatiblen Recorder das Bildschirmmenü der Kamera auch über die Videoleitung bequem vom Recorder aus konfigurieren. Die Steuerung erfolgt dann über eine Einstelleinheit oder über die PTZ-Schaltfläche des Recorders / DVRs. Es ist keine zusätzliche RS485 Verbindung erforderlich.

- **Bildschirmmenü öffnen:** Taste „Iris +“ betätigen oder Preset-Position 95 aufrufen.
- **Menüpunkt auswählen:** Nach OBEN oder UNTEN drücken.
- **Einstellen:** LINKS, RECHTS, OBEN und UNTEN. Einige Menüs besitzen Untermenüs. Diese können Sie mit Betätigen der Taste „Iris +“ aufrufen.
- **Untermenü Verlassen:** Wählen Sie den Punkt RETURN und betätigen Sie die Taste „Iris +“.
- **Verlassen:** EXIT anwählen, wenn Sie eventuelle Änderungen nicht speichern wollen. „SAVE&EXIT“ wählen, wenn Sie Änderungen speichern wollen.

### 6.3. Sprache wählen

1. Rufen Sie mit dem Betätigen der Taste das Hauptmenü auf. Drücken Sie hierzu einfach auf die Taste.
2. Drücken Sie die Taste nach oben oder nach unten, bis Sie auf dem Punkt [SPECIAL] sind.
3. Betätigen Sie die Taste, um das Menü [SPECIAL] aufzurufen.
4. Drücken Sie die Taste nach oben oder nach unten, bis Sie auf dem Punkt [LANGUAGE] sind.
5. Drücken Sie die Taste nach links oder nach rechts, bis die Sprache [GER] erscheint.
6. Verlassen Sie das Menü [LANGUAGE] und [SPECIAL] wieder, indem Sie den Punkt [ZUR] auswählen und die Taste betätigen.
7. Nun können Sie wie nachfolgend beschrieben die Kamera konfigurieren oder das Menü über den Punkt [AUSGANG] wieder verlassen.

# 7. Bildschirmenü

## 1. BLENDE

Eine Blende ist die Öffnung im Objektiv, die die Ausdehnung von Strahlenbündeln begrenzt. Diese Kamera verfügt über ein Objektiv mit automatischer Blende.

### 1.1. MANUELL (manuelle Blende)

Einstellung für Objektive mit manueller Blende.

### 1.2. DC (automatische Blende)

Einstellung für Objektive mit automatischer, DC-gesteuerter Blende.



## 2. BELICHTUNG

### 2.1. SHUTTER (Verschluss / Belichtungszeit)

Je kürzer die Verschlusszeit, desto schärfer werden bewegte Objekte dargestellt. Je länger die Verschlusszeit, desto mehr Licht erreicht den Bildsensor. Bei wechselnden Lichtverhältnissen ist in den meisten Fällen eine automatische Belichtung zu empfehlen.

### 2.2. AGC (Verstärkungsregelung)

Wenn der AGC aktiviert ist, erhöht die Kamera automatisch die Empfindlichkeit, indem das Videosignal verstärkt wird. Je höher die Verstärkung, umso heller wird das Bild in lichtschwachen Situationen dargestellt. Jedoch tritt dabei auch Bildrauschen auf.



### 2.3. SENSIBILITÄT (Digitaler Slow-Shutter / Sens-Up)

Diese Funktion hilft, bei schwacher Beleuchtung ein helles, klares Bild zu erhalten. Die Funktion verlängert automatisch die Verschlusszeit soweit erforderlich, jedoch maximal um den eingestellten Faktor.



### 2.4. HELLIGKEIT

Stellen Sie die gewünschte Helligkeit ein. [100 Stufen]

### 2.5. D-WDR (Erweiterte Dynamik)

Details sowohl in dunklen als auch in hellen Bildbereichen kommen besser zur Geltung. Dadurch, dass die einzelnen Objektbereiche in einer Szene von der Kamera digital mit unterschiedlichen Helligkeits- beziehungsweise Gammawerten versehen werden, sind die Objekte in den hellen sowie in den dunklen Bereichen sichtbar. [8 Stufen]



### 2.6. ENTNEBELN

Wenn die Sicht durch Nebel oder Rauch beeinträchtigt wird, erhöht diese Funktion die Kantenschärfe, um ein klareres Bild zu erhalten.





### 3. BACKLIGHT

#### 3.1. BLC (Gegenlichtkompensation)

Diese Funktion ermöglicht es, in hell erleuchteten Szenen dunkle Objekte, die normalerweise nur als Silhouette zu erkennen wären, deutlicher darzustellen.



#### 3.2. HSBLC (Spitzlichtaustattung)

Wird der Sichtbereich der Kamera von Lichtquellen geblendet, werden diese Teile automatisch verdeckt, damit andere Teile nicht überblendet werden. Dies ist zum Beispiel hilfreich bei der Identifizierung von Kfz-Kennzeichen.



### 4. WEISSABGL. (Weißabgleich)

Bei Farbkameras wird die Farbe des beobachteten Objekts von der Farbtemperatur der Ausleuchtung (z.B. Leuchtstoffröhren) bestimmt. Ein automatischer Weißabgleich kann auf wechselnde Lichtverhältnisse (z.B. Wechsel zwischen Tageslicht und Kunstlicht) reagieren und die Farbe des Bildes entsprechend abgleichen.

In den meisten Fällen ist der automatische Weißabgleich ATW die richtige Wahl. In seltenen Fällen ist eine manuelle Anpassung erforderlich. [ATW / AWC / INNEN / AUSSEN / AWB / MANUELL]



### 5. TAG & NACHT (Tag/Nacht-Umschaltung)

Hier können Sie wählen, ob die Kamera im Tagmodus oder im Nachtmodus laufen soll oder ob die Kamera automatisch zwischen Tag- und Nachtmodus wechseln soll.

#### 5.1. D->N DELAY

Empfindlichkeit für die Umschaltung von Farbe auf SW. [60 Stufen]

#### 5.2. N->D DELAY

Empfindlichkeit für die Umschaltung von SW auf Farbe. [60 Stufen]

#### 5.3. BURST

Der Burst synchronisiert die Informationen für das Farbsignal im PAL-Bildformat.

#### 5.4. IR SMART

Damit Objekte im Nahbereich vor der Kamera weniger von der integrierten Infrarotbeleuchtung überstrahlt werden, können Sie diese Funktion einschalten.

**EXT:** Entsprechend der Lichtverhältnisse im Bild wird automatisch zwischen Tag- und Nacht-Modus gewechselt. Für den automatischen Wechsel wird der Sensor verwendet.

**AUTO:** Entsprechend der Lichtverhältnisse im Bild wird automatisch zwischen Tag- und Nacht-Modus gewechselt. Für den automatischen Wechsel wird die Helligkeit im Videobild verwendet.

**FARBE:** Der Tag-Modus (Farbe) wird festgelegt, unabhängig von den Umgebungsbedingungen.

**SW:** Der Nacht-Modus (Schwarz/Weiß) wird festgelegt, unabhängig von den Umgebungsbedingungen.

## 6. RAUSCHRED (**Rauschunterdrückung**)

Bildrauschen tritt bei vielen Kameras besonders häufig in lichtschwachen Situationen ein. Der Effekt wird durch eine hohe Verstärkung verursacht. Die digitale Rauschunterdrückung reduziert das Rauschen und kann so den Speicherplatzbedarf der Aufnahmen am Recorder verringern.



## 7. SPEZIAL

### 7.1. TITEL (**Kameraname**)

Hier können Sie der Kamera einen Namen zur besseren Identifizierung vergeben (z.B. Haustür, Einfahrt oder Hof).

### 7.2. D-EFFEKT

#### 7.6.1. EINFRIEREN

Bild einfrieren.

#### 7.6.2. SPIEGLBILD

Bilddrehung /Bildspiegelung.

#### 7.6.3. NEGATIVBILD

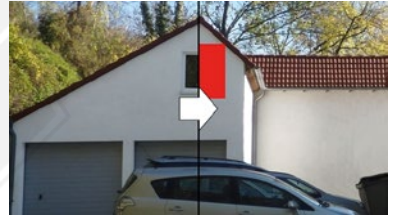
Negativ-Effekt.

### 7.3. BEWEGUNG (**Bewegungserkennung**)

Sobald die Kamera auf dem Videobild eine Bewegung in Form einer Bildveränderung erkennt, wird eine Meldung auf dem Bildschirm eingeblendet.

### 7.4. PRIVATZONEN (**Privatzonenmaskierung**)

Diese Funktion verdeckt während der Überwachung Privatbereiche.



### 7.5. SPRACHE

Hier können Sie eine Menüsprache wählen.

### 7.6. DEFEKT (**Pixelfehler-Korrektur**)

Diese Funktion dient zur digitalen Bildkorrektur bei Pixelfehlern. Es wird dann der fehlerhafte Pixel durch einen Durchschnittswert aus den Nachbarpixeln ersetzt.

### 7.7. RS485

Dieses Untermenü hat für die Kamera keine Funktion, da sie über keine RS485-Schnittstelle verfügt.

## 8. EINSTELLEN

### 7.1. SCHÄRFE

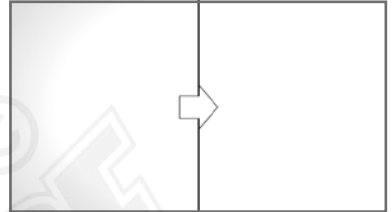
Hier können Sie die Bildschärfe einstellen.

### 7.2. MONITOR

Wählen Sie, für welche Art von Monitore das Bild angepasst werden soll. [LCD / CRT]

### 7.3. LSC (Hintergrundkompensation)

Eine gleichmäßig helle Fläche entspricht nicht immer dem vom Objektiv aufgenommenen Bild. Häufig werden Bereiche des Bildes etwas heller oder dunkler dargestellt als die Bildmitte, obwohl die Fläche gleichmäßig hell beleuchtet ist. Diese Funktion korrigiert das Bild.



### 7.4. VIDEO-OUT (Bildsystem)

Wählen Sie zwischen PAL und NTSC. In den meisten europäischen Ländern (u.a. Deutschland) ist das PAL-System der Standard.

#### **ACHTUNG:**

Wählen Sie nur ein Signal, welches Ihr Endgerät (Monitor / DVR) auch unterstützt.

## 9. AF (Autofokus)

Hier können Sie die Fokussierung der Kamera einstellen. Standardmäßig ist die automatische Fokussierung voreingestellt. Dieses Menü ist nur relevant für Kameras mit integriertem Autofokus-Objektiv.

### 9.1. ONE SHOT AF

Fokussierung neu starten.

### 9.2. TDN AF

Fokussierung bei der Umschaltung zwischen Tag- und Nachtbetrieb neu starten.

### 9.3. LENS INIT

Initialisierung.

## 10. AUSGANG (Bildschirmenü beenden)

### 7.1. ENDE

Vorgenommene Änderungen speichern und Beenden.

### 7.2. RESET

Die Einstellungen auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

### 7.3. NOT SAVE

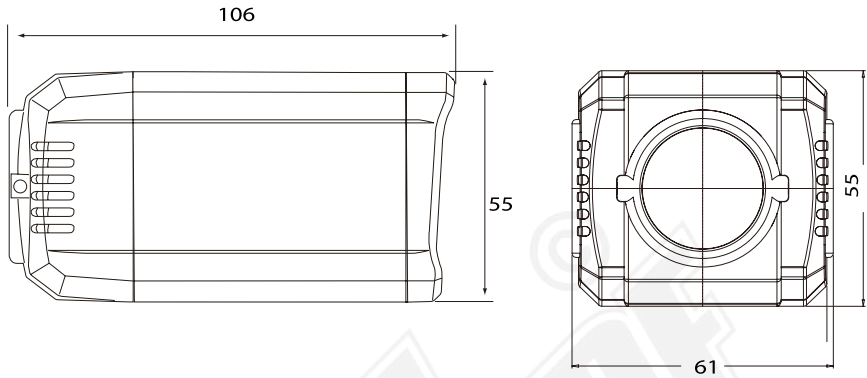
Beenden, ohne die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

## 8. Technische Daten

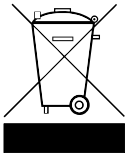
<b>Allgemeine Daten</b>		<b>HORUS-BX3000</b>
Bildsensor		1/2.8" Sony CMOS
Auflösung digital		1920x1080 (30 Bilder/Sekunde), 2 Megapixel
Auflösung analog		PAL / NTSC (CVBS)
Abtastung		Progressiv
Pixel		total: 1945x1109 (HxV), 2.16 Megapixel effektiv: 1945x1097 (HxV), 2.13 Megapixel
Lichtempfindlichkeit Farbe		0.5 Lux / 0.002 Lux (DSS Ein)
Lichtempfindlichkeit SW		0.3 Lux / 0.001 Lux (DSS Ein)
Day/Night		automatische Tag-/Nachtschaltung mit IR Cut Filter(True Day/Night)
Infrarotlicht		wird unterstützt
Auto-Shutter / Verschlusszeit		1/60 - 1/50.000 sek. (automatisch / manuell)
Signalrauschabstand		>50dB (AGC aus)
<b>Objektiv</b>		
Brennweite		-
Lichtstärke		-
Blendensteuerung		DC-Drive / manuell
Mounting		CS-Mount
<b>Bildfunktionen</b>		
Weißabgleich		ATW / AWC / Indoor / Outdoor / AWB / manuell
Digitaler Slow-Shutter / Sens-Up		Off / x2 ~ x30
Verstärkungsregelung		AGC (Automatic Gain Control), 15 Stufen
Gegenlichtkompensation		BLC (Back Light Compensation)
Spitzlichtaustastung		HSBLC (High Light Compensation)
Rauschunterdrückung		2D+3D DNR (Digital Noise Reduction), 3 Stufen
Erweiterte Dynamik / WDR		D-WDR (Digital Wide Dynamic Range), 8 Stufen
Entnebelung		DEFOG
Flickerfilter		ja
Hintergrundkompensation		LSC (Lens Shading Compensation)
Bewegungserkennung		ja
Privatmaskierung		4 Maskierungen
Bildspiegelung		horizontal / vertikal / beides / Bildrotation
Bildeinstellungen		Helligkeit, Schärfe, Negativ-Effekt
Menüsprache		deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, polnisch, russisch, portugiesisch, niederländisch, türkisch, chinesisch
<b>Anschlüsse</b>		
Spannung		Anschlussblock
Video		1 x BNC (AHD / TVI / CVI / CVBS Service Video) umschaltbar
Kommunikation		UTC (Datenübertragung über die Videoleitung)
<b>Spannungsversorgung</b>		
Eingangsspannung		12V DC / 24V AC
Stromverbrauch		120mA
<b>Sonstiges</b>		
Umgebungs-Temperatur		Betrieb: -10°C bis +50°C Lagerung: -20°C bis +60°C
Umgebungs-Luftfeuchtigkeit		0% ~ 80% (nicht kondensierend)
Wetterschutz / Staubschutz		-
Vandalismusschutz		-
Zertifizierungen		CE, RoHS konform
Abmessungen		61x55x106mm (HxBxT)
Gewicht		400 g

## 9. Abmessungen

Einheit: mm



## 10. Entsorgung



Geräte die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften (beispielsweise bei einer kommunalen Sammelstelle abgeben).

**Ihr Kundendienst:**

Firma: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_





